

Fast alles ist an seinem Platz

„Wir haben alle Möglichkeiten der Digitalisierung“

Von unserem
Redaktionsmitglied
BERND GÖTTE

SCHLITZ

Lange wurde spekuliert, ob der Neubezug des neuen Gebäudes der IGS reibungslos klappt. Hat er, berichtete Schulleiter Andreas Pitzer gestern.

Für etwas mehr als 600 Schülerinnen und Schüler in 24 Klassen wurden an der IGS Schlitzlerland neue Räumlichkeiten geschaffen. Die Neuzugänge kommen in diesem Jahr hauptsächlich aus Schlitz, Lauterbach und Wartenberg. Anfragen aus anderen Gemeinden wie beispielsweise Grebenau musste man wegen der vollen Auslastung ablehnen.

Die Schüler, die jetzt neu an der IGS sind, werden sich in dem neuen Gebäude vermutlich besser zurecht finden als in dem verwinkelten alten Gebäudekomplex. In dem kompakten Gebäude, in dem Farben als Wegmarken zusätzlich Orientierung bieten, könne man sich nur schwer verlaufen, sagt Pitzer. Zudem habe es für die Schüler schon am Freitag eine Begehung gegeben. „Insgesamt war das ein sehr entspannter Schulstart“, freute sich der Schulleiter.

Dabei waren alle Beteiligten bis Sonntag noch hart am arbeiten, jetzt aber ist Strom da und das Internet funktioniert.



Schülerinnen und Schüler präsentieren sich vor der neuen IGS.

Foto: Torsten Wald

Das ist besonders wichtig für die hochmodernen Präsentationsbildschirme, die die herkömmlichen Tafeln ablösen sollen. „Wir haben alle Möglichkeiten der Digitalisierung“, schwärmt Pitzer. Darüber freue sich auch das Kolle-

gium. Aber auch für die sozialen Bedürfnisse ist gesorgt; so gibt es eigens Räume für Beratung und Förderung.

Und bis gestern Mittag waren die Lehrerinnen und Lehrer dabei, die neue Aula herzurichten, die heute mit der Ein-

schulungsfeier für die Fünftklässler eingeweiht wird.

Manches ist aber auch noch nicht perfekt. Zwar seien die Werkräume parat, aber die naturwissenschaftlichen Räume seien noch nicht umgezogen. „Das war aber schon vorher

klar“, erklärt Schulleiter Pitzer. Bis die Räume eingerichtet sind, soll der naturwissenschaftliche Unterricht in den Klassenräumen stattfinden. Das alte IGS-Gebäude soll hierfür nicht mehr genutzt werden.



Entspannte Atmosphäre auf dem Schulhof.